

Erneute Kooperation mit den Kunstmuseen Krefeld

**Sparda-Stiftung fördert „Imi Knoebel: Kernstücke“ und
„David Reed: The Mirror and The Pool“**

Krefeld, 20. März 2015. Entdecken, handeln, fördern: Das sind die Leitlinien der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West. Seit 2004 engagiert sich die Sparda-Stiftung zugunsten des Gemeinwohls in Nordrhein-Westfalen und setzt sich damit für ein lebendiges künstlerisches, kulturelles und soziales Miteinander verschiedener gesellschaftlicher Gruppen ein.

Nach bereits zwei erfolgreichen Kooperationen in 2012 und 2014 fördert die Sparda-Stiftung nun zum dritten Mal die Kunstmuseen Krefeld, diesmal mit gleich zwei Ausstellungen:

„David Reed: The Mirror And The Pool“ und „Imi Knoebel: Kernstücke“, die vom 22. März bis 23. August 2015 in Haus Lange und Haus Esters zu sehen sein werden. Nach dem großen Erfolg des „Sparda-Tags“ im vergangenen Jahr, wird es auch 2015 in Zusammenarbeit mit den Kunstmuseen Krefeld einen „Sparda-Tag“ geben: Am Sonntag, den 16. August 2015, erwartet die Museumsbesucher ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein rund um die beiden Ausstellungen – und das bei freiem Eintritt.

„Wir freuen uns über die erneute Zusammenarbeit mit den Kunstmuseen Krefeld und führen somit unser Engagement in der Region nachhaltig fort“, erklärt Ursula Wißborn, Vorstand der Stiftung der Sparda-Bank West.

Vielfältiges Förderspektrum

Insgesamt ist das Förderspektrum der Sparda-Stiftung bewusst sehr weit gefasst. Die Förderung der regionalen Museumslandschaft steht im Bereich **Kunst** im Fokus. Im **kulturellen** Bereich veranstaltet die Stiftung Benefiz-Konzerte und betreibt mit dem Sparda-MusikNetzWerk musikalische Bildungsarbeit in Kooperation mit dem Landesverband der Musikschulen in NRW. Bei **sozialen** Projekten liegt der Fokus auf den jüngsten Mitgliedern der Gesellschaft. Aktuell fördert die Stiftung ein Projekt des Deutschen Kinderschutzbundes. Zum anderen steht das Thema Demenz im Fokus einer Kooperation mit der Diakonie Düsseldorf.

Auch in Zukunft wird sich die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West für die Gesellschaft einsetzen. Vorstand Ursula Wißborn erklärt: „Wir haben in den vergangenen Jahren eine Menge bewegt. In den nächsten Jahren werden wir viele dieser Projekte fortführen und gemäß unseren Leitlinien auch immer wieder neue Aufgaben entdecken.“

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ursula Wißborn, Vorstand

Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Ludwig-Erhard-Allee 15, 40227 Düsseldorf; Tel. 0211-2 39 32 96 00, Fax: 0211-2 39 32 96 96

stiftung@sparda-west.de; www.stiftung-sparda-west.de